

**Verlag von J. Schneider
in Mannheim.**

[12977.]

Soeben erschien:

**Deutsches Lesebuch
zum Gebrauche
für
die unteren Klassen
der**

Gymnasien und Realgymnasien, der
höheren Bürgerschulen und der höheren
Töchter Schulen

zusammengestellt

von

Wilhelm Stöcker,

Professor am Realgymnasium in Mannheim.

- I. Stufe. 10 Bogen gr. 8. Brosch. 36 fr. = 10 N \mathcal{L} ; gebunden 42 fr. = 12 N \mathcal{L} .
- II. Stufe. 13 Bogen gr. 8. Brosch. 48 fr. = 14 N \mathcal{L} ; gebunden 54 fr. = 16 N \mathcal{L} .
- III. Stufe. 14½ Bogen gr. 8. Brosch. 48 fr. = 14 N \mathcal{L} ; gebunden 54 fr. = 16 N \mathcal{L} .

Rabatt 25 %.

Freieremplare 11/10.

Ich bitte um gef. Verwendung für dieses nach einem neuen Plane bearbeitete Lesebuch. Besonders dankbar würde ich Ihnen sein, wenn Sie mir die Adressen derjenigen Herren Lehrer angeben wollten, welche durch Einsendung eines Freieremplars zur Einführung des Buches event. bestimmt werden könnten.

Zu Ihren Verschreibungen wollen Sie sich des Raumburg'schen Wahlzettels bedienen.

Mannheim, April 1870.

J. Schneider's Verlag.

**Verlag von Carl Grüninger
in Stuttgart.**

[12978.]

**Epigramme aus Baden-Baden.
2. verm. Auflage.**

Eleg. brosch. in steifem Carton.

Da durch das ungemeine Aufsehen, welches das erste Erscheinen dieser Epigramme erregte, allmählich der Mantel der Anonymität des Verfassers gelüftet worden ist und dieser selbst in einem der neu hinzugefügten Sonette die Initialen seines Namens nennt, die einen der berühmtesten Kritiker der Jetztzeit:

„Friedrich Vischer“

leicht errathen lassen, wird die Annahme gerechtfertigt erscheinen, daß auch dieser zweiten Auflage gleich der ersten ein äußerst ergiebiges Absatzfeld gesichert sei.

Zur beginnenden Reisezeit mache ich Handlungen an Orten, wo Fremdenverkehr ist, namentlich aber auch solche, die den Verkauf auf Bahnhöfen in Händen haben, besonders auf diese geistreichen Ergüsse eines bedeutenden Mannes aufmerksam. Da ja nach dem in den Epigrammen behandelten weltberühmten Lurusbade während des ganzen Sommers ein ungeheurer Fremdenzuzug stattfindet, müssen unter den letzteren überall mit Leichtigkeit zahlreiche Käufer zu finden sein. — Ich versende zwar theilweise unverlangt nach Maßgabe früheren Absatzes, stelle jedoch gerne zu besonderer Verwendung eine noch größere Anzahl Exemplare à

Siebenunddreißigster Jahrgang.

cond. zur Verfügung. — Der Ladenpreis ist, wie früher 10 N \mathcal{L} , in Rechnung mit 25 % und 13/12, baar mit 33½ % Rabatt und 7/8 Freieremplare.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, im April 1870.

Carl Grüninger.

[12979.] Den Buchhandlungen in Badeorten, auf Bahnhöfen und in Städten mit regem Fremdenverkehr empfehle die als Reiselectüre außerordentlich leicht verkäufliche

Welt-Bibliothek.

Dieselbe umfaßt jetzt 29 Bände:

Novellen, Romane und Skizzen von **Weißner, Rodenberg, Sittl, Hefekiel, Glümer, Frenzel, Ring, Mor. Hartmann, Auer, Schüding, Polko, Niendorf, Ue, Laboulaye, Heigel u. A.**

Illustrierte Umschläge. Effectvolle
Placate.

Ladenpreis meistens 10 u. 15 N \mathcal{G} .

Rabatt: A cond. 33½ %. Baar 40 %. Freieremplare gemischt 13/12, 28/25 u. 58/50 Bde. Beliebiger Umtausch!

= Bei Aussicht auf größeren Absatz = bitte sich schleunigst direct mit mir in Verbindung zu setzen.

H. Laffer in Berlin.

[12980.] Soeben versandt an die Besteller:

Winterfeld, A. von, Humoresken für Sopha und Eisenbahn-Coupe. IV. 15 S \mathcal{G} ord., 11¼ S \mathcal{G} netto, 10 S \mathcal{G} baar u. 7/6.

Pobujan, J. B. z, Badania Krytyczno-historyczne i literackie. 5 Bde. 5 \mathcal{M} ord., 3 \mathcal{M} 10 S \mathcal{G} netto, 3 \mathcal{M} baar.

Kajsiewicz, X. H., Kazania Przygodne. 2 Bde. 4 \mathcal{M} ord., 3 \mathcal{M} netto.

Janus, Papst und Concil. In russ. Sprache. 2 \mathcal{M} ord., 1 \mathcal{M} 15 S \mathcal{G} netto, 1 \mathcal{M} 10 S \mathcal{G} baar.

Berlin, den 22. April 1870.

B. Behr's Buchhandlung.
(E. Bod.)

[12981.] Im Verlage der Besser'schen Buchhdlg. (B. Herß) in Berlin erschien soeben:

Die Gastfreundschaft.

Festrede

am

Geburtstage Seiner Majestät des Königs

im Namen

der **Friedrich-Wilhelms-Universität zu Berlin**

am 22. März 1870

gehalten

von

Ernst Curtius.

2½ Bogen 4. Preis ord. 7½ S \mathcal{G} .

Diese ausgezeichnete Rede, deren Druck so vielfach gewünscht ward, versende ich nur auf Verlangen; ich bitte auch nur dann zu verlangen (die Auflage ist nur klein), wenn wirklich Aussicht auf Absatz ist.

[12982.] In unserem Verlag erschien soeben und liegt zur Versendung bereit:

Das

Mädchen aus Böhmen.

Idyllisches Epos

von

J. Reinkens.

10 Bogen 8. Preis 12 S \mathcal{G} ord., 9 S \mathcal{G} no., oder 42 kr. ord., 33 kr. no.

Trier, 6. April 1870.

Fr. Lintz'sche Buchhandlung.
(Verlags-Conto.)

[12983.] Als „Fortsetzung“ ist soeben erschienen und wird nur „auf Verlangen“ versandt:

Noth, Dr. A., kleine Beiträge z. dtsh. Sprach-, Geschichts- u. Ortsforschung. 20. Heft. 1 fl. oder 20 N \mathcal{G} .

München, den 31. März 1870.

Jos. Ant. Finsterlin.

[12984.] In unserm Verlage erschien soeben in neuer Auflage und wird nur auf Verlangen versandt:

**Königliche Hals-Zierde
oder Sammlung**

der

**kräftigsten Morgen-, Abend-, Mts-,
Beicht- und Kommunion-Gebete**

nebst

sehr vielen andern Andachten auf alle Fälle und Zeiten, mit einem Anhang aller Kirchengesänge.

gr. 8. Großer Druck. 15 N \mathcal{G} .

Wien, 15. April 1870.

Carl Gorischek,
k. k. Univers.-Buchhdlg.

**Künftig erscheinende Bücher
u. f. w.**

**Verlag von Eduard Trewendt
in Breslau.**

[12985.]

Breslau, April 1870.

Unter der Presse befindet sich und kommt im Laufe dieses Monats zur Versendung:

Ansichten vom Leben.

Ein Versuch

von

Sigmund Schott.

Ca. 20 Bog. 8. Eleg. brosch. Preis 1 \mathcal{M} 15 S \mathcal{G} ord., 1 \mathcal{M} netto.

Bei Baarbezug 40% und 1x6.

Inhalt:

Von der Vergänglichkeit. — Von der Trauer um Todte. — Von den Frauen. — Vom Herzen. — Vom Gottvertrauen.

Die glänzende Begabung des Herrn Verfassers, die von ihm ausgewählten Themata

200